



---

17.11.2007: Ehrung unserer erfolgreichen Sportler

## Mit dem Drachen auf Medaillenkurs

Bei der diesjährigen Sportlerehrung ließen die Mitglieder der Kanu-Gesellschaft Neckarau das Kalenderjahr 2007 noch einmal Revue passieren. Dabei konnten sie auf eine erfolgreiche Saison mit zahlreichen Erfolgen bei unterschiedlichen Wettbewerben auf dem Wasser zurückblicken: Die Sportler der Kanugesellschaft trugen 21 Goldmedaillen, 25 zweite Plätze sowie 17 Bronzeränge im Rennsportbereich zusammen. Ganze sieben Rennsport-Regatten besuchten sie, darunter die Süddeutschen Meisterschaften in München sowie die Deutschen Meisterschaften in Hamburg. Als jüngste Sportlerin ging Sara Kroworsch, elf Jahre, an den Start; Dr. Karl Koltai, 62 Jahre, startete als ältester Sportler für die KGN bei den German Masters.

Auch beim Drachenbootsport, bei dem bis zu 20 Sportler in einem Boot sitzen, erwiesen sich die Kanufahrer aus Neckarau als äußerst erfolgreich: Martin Kschuk belegte mit dem Hannover All Sports Team bei den Deutschen Meisterschaften in München drei erste und einen zweiten Platz. Paul Hildenbrand schaffte es auf den ersten Platz und wurde zusätzlich noch zweimal mit Silber belohnt.





Das KGN-Team "Green Dragons" nahm an fünf Regatten teil, darunter mit dem Masters-Team (Ü 40) bei den Deutschen Meisterschaften in München. Zusätzlich konnte der Verein in diesem Jahr zwei neue Drachenboote sowie einen Drachenboot-Hänger für den Verein anschaffen.

Auch im Bereich Freizeitsport trugen die Sportler Wettkämpfe aus: Beim Badischen Jugendwettbewerb erreichte der Neckarauer Nachwuchs den ersten Platz im Mannschaftskampf; beim Kanu-Triathlon, der aus Laufen, Fahrradfahren sowie Paddeln besteht, gab es je einen zweiten und dritten Platz.

Judith Mörschel, die das Kindertraining erfolgreich leitet, freut sich: "Wir haben sogar einen Pokal dafür bekommen, dass wir die größte Mannschaft waren". 20 Kinder im Alter von neun bis 14 Jahren nehmen einmal pro Woche am Training teil, das jetzt im Winter nur aus Laufen sowie aus Übungen im Hallenbad besteht. Erst im nächsten Frühjahr geht es dann wieder mit den Kanus auf den Rhein. Während der Sportlerehrung und auch beim anschließenden gemütlichen Ausklang sorgte die Band "Peanuts" für die musikalische Unterhaltung, und auch für das leibliche Wohl der Gäste war natürlich gesorgt.

© Mannheimer Morgen